Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
Vorwort	5
1. Hypothesenbildung	7
1.1 Erste Hypothese: "Primat der Politik" im Einigungsprozeß	8
1.2 Zweite Hypothese: Unterordnung der EG- Integration der DDR unter den deutschen Einigungsprozeß	19
2. Die Doppelte Integration	29
2.1 Die deutsche Einheit erlangt "Agendafähigkeit"	30
2.1.1 Konfrontation der DDR-Bürger mit "ihrem Staat"	30
2.1.2 Deutsche Einheit auf der Tagesordnung - von "dem Volk" zum "einen Volk"	
2.2 Die DDR auf dem Weg zur Demokratisierung	39
2.2.1 Die Institution des Runden Tisches	
2.2.2 Parteienlandschaft in der DDR	43
2.2.3 Wahlen in der DDR	
2.3 Informations- und Konsultationsdiplomatie der "Schaltzentrale" Bundesrepublik	53
2.3.1 Werben Kohls für die deutsche Einheit	54
2.3.2 Der außenpolitische Rahmen der Einheit: "2+4"-Verhandlungen	58
2.4 "Primat der Politik" auf bundesdeutscher Ebene	65
2.4.1 Politische Entscheidung für die Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion	
2.4.2 Streit um die Ausgestaltung des neuen Wahlrechts für die erste gesamt-	
deutsche Wahl und die endgültige Einigung	74
2.5 Die Unterordnung der EG-Integration der DDR unter den deutschen	
Einigungsprozeß.	81
2.5.1 Versuchte eigenständige Integrationspolitik der DDR	
2.5.2 Der "Sonderfall" DDR	85
2.5.3 Dominanz der Bundesrepublik bei der endgültigen DDR-Integration	91
3. Fazit und Ausblick	101
Chronologie	110
Anhang	119
Ribliographie	165